Landesparteitag BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Schleswig-Holstein

A 4-139 Du wohnst bezahlbar und nachhaltig – Bauen und Wohnen

Antragsteller*in: KV Pinneberg Beschlussdatum: 03.02.2022

Text

Von Zeile 139 bis 144:

Der Vorteil einer gezielten Eigenheimförderung liegt, im Vergleich zu einer pauschalen Senkung der Grunderwerbssteuer, zum einen darin, dass es zu keinerlei Einnahmeausfällen bei den Kommunen kommt. Zum anderen wird jede Immobile in gleicher Höhe gefördert. Die Eigenheimförderung unterstützt zudem sparsames und effizientes Bauen Der Vorteil einer Senkung der Grunderwerbssteuer liegt im Vergleich zu einem pauschalen Zuschuss darin, dass die Unterstützung zum Ersterwerb landesweit einheitlich ist und höhere Preise in Städten, Tourismusregionen und im Hamburger Rand bei der Entlastung entsprechend berücksichtigt werden. Derzeit lohnt sich in teuren Gegenden der Kauf eines leeren Grundstücks eher als der Kauf von Bestandsbauten, da hier weniger Grunderwerbssteuer anfällt. Unser Vorschlag unterstützt daher nicht nur den Eigenerwerb, sondern auch das Ziel einer Reduktion von Versiegelung und Baumüll, anstatt den Bau großer und teurer Häuser zu fördern. Wir entlasten zielgenau Familien und Menschen mit geringen oder mittleren Einkommen.

Unterstützer*innen

Nicolai Panke (KV Segeberg); Janine Blöhdorn (KV Kiel)